

Aufarbeitungspriorität „Bruch- vor Wurfholz“



Bruchholz hat einen geringeren Harzdruck als geworfenes Holz (hier häufig noch Wurzelkontakt mit dem Boden) und wird deshalb viel schneller vom Buchdrucker besiedelt

Bruchholzdominierte Flächen vorziehen		Maßnahme	
	Bestand ohne Schaden	Hiebsruhe prüfen	D
	Bestand mit <u>einzelnem</u> Bruchschaden	Aufarbeiten und Abfahren des Holzes; ggf. aber auch Hiebsruhe im Hauptschadensgebiet	C
	Bestand mit mehreren Bruchschäden	Aufarbeiten und konsequentes Abfahren des Holzes (Rund- und/oder Energieholz) einschl. des Kronenrestholzes und der Erdstammstücke	B
	Bestand mit vielen Bruchschäden	Kann das aufgearbeitete Holz nicht abgefahren werden, ist gepoltertes, befallenes Holz mit PSM zu behandeln	A

